



JAHRESPROGRAMM 2021/22
Weiterbildung für Führungsaufgaben

ASOM

Akademie für
Sozialmanagement

Im Fokus: Praxisorientierung und Persönlichkeitsentwicklung

Im September habe ich die Leitung der ASOM übernommen, ein herausfordernder Zeitpunkt. Die Pandemie und die COVID 19-Schutzmaßnahmen haben von uns Umdenken, Flexibilität und eine völlig neue Arbeitsweise verlangt. Nun stellt sich die Frage: Was davon wird bleiben? Der Ausgangspunkt für unsere Antwort darauf ist nicht das "Wie", sondern das „Was“: Was macht die ASOM-Qualität im Kern aus?



Die ASOM steht für Praxisorientierung und Persönlichkeitsentwicklung. Absolvent*innen unserer Lehrgänge haben gelernt, sich und ihr Führungshandeln auf die Praxis in der eigenen Einrichtung/Organisation hin zu reflektieren und daraus konkrete, wirksame Handlungsschritte abzuleiten und umzusetzen.

Mit diesen beiden zentralen Faktoren im Fokus haben wir unsere bewährten Lehrgänge durch blended-learning Elemente bereichert und bei der Entwicklung des neuen DGKP Lehrgangs „Erfolgreich: WIRKEN - Empowerment für die Pflegepraxis“ (S. 14) die neuen Möglichkeiten so eingesetzt, dass sowohl die bewährte Qualität als auch die neu gewonnene Flexibilität spür- und sichtbar wird.

Ich wünsche Ihnen viel Spass beim Schmökern im Programm und freue mich auf ein Wiedersehen an der ASOM!

Andrea Udl und das ASOM-Team

INHALT

ASOM Symposium	4
ASOM Leitungsmodell	5
Aufbau der Lehrgänge	7
Der Sozialmanagement-Lehrgang	
Sozialmanagement 1 – Teams leiten	8
Sozialmanagement 2 – Organisationen mitgestalten und leiten	10
Für angehende Führungskräfte	
Führungspotenziale entwickeln	12
Für DGKP in der Langzeitpflege	
Erfolgreich: WIRKEN – Empowerment für die Pflegepraxis	14
Für Führungskräfte im Bereich Pflege	
Zukunft managen in Pflege und Betreuung	16
Akademische Weiterbildung	
Management sozialer Unternehmen/Akademisierungsmodul	18
Masterlehrgang Management sozialer Innovationen	20
ASOM - Ausblick	22
ASOM-Leitbild	24
Information und Anmeldung	26

SYMPOSIUM - Einfluss nehmen

Was geht? - Mehr als wir denken...
Wie geht's? - Lassen wir uns anregen...

Ein **Symposium** am **11.1.2022** zum Thema Einfluss in der Sozialwirtschaft

Wir wollen verstehen, wie die Rahmenbedingungen sozialer Arbeit entstanden sind und wie sie sich weiterentwickeln. Wir wollen sehen, wie wir aktiv Einfluss auf Gesetzgebung nehmen können. Wir wollen verstehen, wie wir öffentliche Bilder mitgestalten können. Wir erkunden, welche großen Themen unsere Arbeit und die Gesellschaft in Zukunft beeinflussen werden.

FÜR wen?

Für alle, die im Sozialbereich mitgestalten wollen. Am Arbeitsplatz, in Netzwerken, in Verbänden und Vereinen, in der Politik, als Aktivist*in.

Wann?

11.1.2022, ganztägig

Wo?

In Präsenz am Kardinal König Haus und online als interaktive live-online Veranstaltung

Aktuelle Informationen zum Programm finden sie auf unserer Website und auf Facebook.

Das ASOM Leitungsmodell



ASOM

AUFBAU DER LEHRGÄNGE

Unser praxisorientiertes Angebot gliedert sich in eine Basis- und eine Aufbaustufe, mit flexiblen Anrechnungs- und Übergangsmöglichkeiten zwischen den einzelnen Angeboten:

Lehrgang zur Vorbereitung auf eine Führungsaufgabe

- **Führungspotenziale entwickeln**

Schwerpunkte: Kommunikation, Kooperation, Selbstmanagement, Teamentwicklung und Konfliktmanagement, Auseinandersetzung mit dem eigenen Führungsverständnis

Lehrgang für Führungskräfte (Abschluss mit dem europäischen Heimleitungszertifikat EAN)

- **Sozialmanagement 1 - Teams leiten**

Schwerpunkte: Entwicklung des eigenen Führungsverständnisses, Führung auf Teamebene, Selbstmanagement, Teamentwicklung sowie Konflikt- und Qualitätsmanagement

- **Sozialmanagement 2 - Organisationen mitgestalten und leiten**

Schwerpunkte: Führung von Organisationen und Organisationseinheiten, strategisches Management, Controlling, Recht, Change Management, Führungsethik und -kultur, Umsetzung eines umfassenden Veränderungsprojekts

Lehrgang für DGKP mit Führungsaufgaben (ohne nominelle Führungsfunktion)

- **Erfolgreich: WIRKEN - Empowerment für die Pflegepraxis**

Schwerpunkte: Lösungsorientierung, Resilienz, Entscheidungsfähigkeit, Eigenverantwortung und Zusammenwirken, Kommunikations- und Konfliktkompetenz

Lehrgang für FK im Pflegebereich (basales und mittleres Pflegemanagement lt. §64 GuKG)

- Basisstufe SOM1, FÜP oder E:WP

- **Zukunft managen in Pflege und Betreuung**

Schwerpunkte: Führen unter Druck, Mitarbeiterbindung, pflegewissenschaftliches Know-How mit Praxisorientierung, Wirtschaftliches Denken und Handeln, Leiten von multiprofessionellen, transgenerationalen und interkulturellen Teams, Verankerung durch praktische Umsetzungsprojekte, Verfassen einer pflegewissenschaftlichen Abschlussarbeit



SOM1

SOZIALMANAGEMENT 1

Teams leiten

FÜR wen?

Führungskräfte im Sozial-, Gesundheits- und Bildungsbereich, die eine kompakte Qualifizierung für Leitungsaufgaben erwerben möchten.

Zugangsvoraussetzungen

- mindestens 23 Jahre alt
- mindestens zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung
- abgeschlossene (höhere oder mittlere) Berufsausbildung
- ein Praxisfeld mit Leitungsaufgaben
- positives Aufnahmeverfahren

Ziele

- Funktionsklarheit und Profil in der Führungsrolle entwickeln
- Führungsinstrumente anwenden, z.B. in Gesprächen, Teamsitzungen, bei der eigenen Arbeitsorganisation
- die eigenen Stärken und Lernfelder erkennen und weiterentwickeln

Arbeitsweise

- Führungsthemen werden in fünf Modulen praxisrelevant erarbeitet.
- Die theoretischen Inputs werden gezielt im eigenen Praxisfeld umgesetzt.
- Konkrete Aufgabenstellungen und Coachingtage zwischen den Seminaren ermöglichen eine individuelle Vertiefung.

Abschluss

- öffentlich-rechtliches Lehrgangszeugnis
- Berechtigung zur Teilnahme an den Startworkshops für den Einstieg in den Lehrgang Zukunft managen in Pflege und Betreuung oder SOM 2 – Organisationen mitgestalten und leiten

MIT wem?

Robert Gerstbach-Muck (Programmverantwortlicher)
Kathrin Kordon, Johannes Simetsberger (Gruppenverantwortliche)
Cornelia Burtscher, Johannes Jurka, Karin Krischanitz, Thomas Krumpholz,
Irmgard Mandler-Schadt, Verena Purer, Johannes Ruppacher, Norbert Schermann,
Karl Schörghuber, Andrea Udl, Johannes Zimm

TERMINE

9. 9. 2021	Orientierungsworkshop
I 13. -15.10. 2021	Grundlagen der Führung: Aufgaben und Verantwortlichkeiten
2.11. oder 10.11. 2021	1. Coachingtag
II 1. - 3.12. 2021	Als Führungskraft wirksam werden
frei vereinbart	2. Coachingtag
III 19. - 21.1. 2022	Teamentwicklung und Konfliktmanagement
frei vereinbart	3. Coachingtag
IV 9. - 11.3. 2022	Praxiswerkstatt Führung: Modelle und Werkzeuge
frei vereinbart	4. Coachingtag
V 11. - 13.5. 2022	Organisation und Qualität
14.6. 2022	Feedback und Abschluss

KOSTEN

Teilnahmebeitrag (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 3.850,-
Im Teilnahmebeitrag ist eine Verpflegungspauschale von € 310,- inbegriffen.
Die Ausbildungskosten werden semesterweise im Voraus verrechnet und beinhalten ein umfangreiches Skriptum, Mittagessen und das Fachbuch „sozial managen“.

Bei Besuch von Sozialmanagement 2 in direktem Anschluss an Sozialmanagement 1 gibt es einen Rabatt auf den Teilnahmebeitrag für Sozialmanagement 2.

SOM2

SOZIALMANAGEMENT 2

Organisationen mitgestalten & leiten

FÜR wen?

Sozialmanagement 2 unterstützt Führungskräfte mit umfassenden Leitungsaufgaben bei Veränderungen in der Organisation.

Zugangsvoraussetzungen

- mindestens 23 Jahre alt
- mindestens zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung
- mindestens ein Jahr Leitungserfahrung
- umfassende Leitungsaufgaben
- Sozialmanagement 1 – Teams leiten, Führungspotenziale entwickeln oder eine ähnliche, anrechenbare Vorbildung
- positives Aufnahmeverfahren

Abschluss

- Diplom der Akademie für Sozialmanagement und öffentlich-rechtliches Abschlusszeugnis
- „Diplomierte*r Sozialmanager*in“
- EAN - Heimleiter*innenzertifikat
- Upgrade zu „Akademische*r Sozialmanager*in“ möglich (gesamt 60 ECTS) – siehe Seiten 18 – 19

MIT wem?

Roland Hutyra (Programmverantwortlicher)
Irmgard Habenicht, Johannes Jurka, Verena Purer, Hanne Rohrauer, Karl Schörghuber, Margarita Schulyok, Hannes Traxler

Ziele

- die eigene Organisation(seinheit) wirksam managen
- neue Organisationsformen kennenlernen: Laterales Führen, Selbstorganisation, Agiles Führen
- Konzepte und strategische Ziele evidenzbasiert umsetzen
- Kostenbewusstsein und Budgetkompetenz erwerben
- Wandel in Organisationsstrukturen, -prozessen und -kultur gestalten
- Personalführung und Personal entwickeln
- Sicherheit in arbeitsrechtlichen Fragen gewinnen
- digitale Arbeits- und Kommunikationsmöglichkeiten reflektieren und nützen
- Beziehungen zu wichtigen Stakeholdern systematisch gestalten
- in Krisensituationen vorbereitet agieren
- ethische Fragestellungen reflektieren und in der eigenen Organisation verankern

TERMINE

	21. – 22. 6. 2021*	Startworkshop – Standortbestimmung und Ziele setzen
I	22. – 24. 9. 2021	Organisationen fit für die Zukunft machen
II	20. – 22. 10. 2021	Organisationen verändern: Prozesse verstehen und gestalten
III	17. – 19. 11. 2021	Selbstorganisation und Dynamiken von Gruppen: neue Ansprüche an Führung
IV	12. – 14. 1. 2022	Entscheidungen treffen in unsicheren Situationen und Konflikte managen
V	23. – 25. 2. 2022	Controlling 1 – Kostenrechnung, Personalberechnung
VI	20. – 22. 4. 2022	Controlling 2 – Budget, Kennzahlen
VII	20. – 22. 6. 2022	Organisationskultur und Personal entwickeln
VIII	5. – 7. 10. 2022	Arbeits- und Sozialrecht überblicken
IX	28. – 30. 11. 2022	Digitalisierung als Chance und Herausforderung für soziale Organisationen
X	11. – 13. 1. 2021	Führungs- und Organisationsethik reflektieren und gestalten, Best-Practice-Modelle kennenlernen
	23. 2. 2023	Abschlussmodul: Feedback und Evaluierung
	frei vereinbart	8 Coachingtage, davon optional 1 Tag Job-Shadowing, 1 Wahltag branchenspezifische Leitungsthemen
	80 Stunden	Kennenlernen von internationalen Best-Practice-Organisationen
	weitere Elemente:	Selbststudium, Umsetzungsprojekt in der Organisation und Dokumentation, 360-Grad-Feedback

* Ersatztermin im September möglich

KOSTEN

Einführungstage mit Potenzialanalyse (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 650,-
Teilnahmebeitrag (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 5.985,-
Die Ausbildungskosten werden semesterweise im Voraus verrechnet und beinhalten umfangreiche Skripten, Mittagessen und das Fachbuch „sozial managen“.

Bei Besuch von Sozialmanagement 2 in direktem Anschluss an Sozialmanagement 1 gibt es einen Rabatt auf den Teilnahmebeitrag für Sozialmanagement 2.



FÜHRUNGSPOTENZIALE ENTWICKELN

FÜR wen?

Personen, die sich in Abstimmung mit ihrer Organisation oder eigeninitiativ darauf vorbereiten, zukünftig eine Leitungsaufgabe zu übernehmen.

Zugangsvoraussetzungen

- mindestens 23 Jahre alt
- mindestens zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung
- abgeschlossene (höhere oder mittlere) Berufsausbildung
- ein Praxisfeld im Sozial-, Gesundheits- oder Bildungsbereich
- positives Aufnahmeverfahren

Arbeitsweise

- Führungsthemen werden in fünf Modulen praxisrelevant erarbeitet.
- Die theoretischen Inputs orientieren sich an Situationen und Beispielen aus der Praxis.
- Konkrete Aufgabenstellungen und Coachingtage zwischen den Seminaren ermöglichen eine individuelle Vertiefung und tragen zur weiteren Selbstklärung in Richtung Führungskraft bei.

MIT wem?

Thomas Krump Holz (Programmverantwortlicher)
Irmgard Mender-Schadt, Livia Mutsch, Verena Purer, Tom Strasser-Neuhofer, Johannes Zimm

Ziele

- ein realistisches Verständnis von Führungsaufgaben in Common-Profit-Organisationen gewinnen
- das eigene Potenzial für Führungsaufgaben erkennen und gezielt aufbauen
- sich auf die ersten 100 Tage als Führungskraft vorbereiten

Abschluss

- öffentlich-rechtliches Lehrgangszeugnis
- Berechtigung zur Teilnahme am Startworkshop für den Einstieg in den Lehrgang Zukunft managen in Pflege und Betreuung, sofern eine Leitungsfunktion übernommen wird
- Berechtigung zur Teilnahme am Startworkshop von Sozialmanagement 2, sofern die weiteren Zugangsvoraussetzungen erfüllt sind

TERMINE

	21.9.2021	Orientierungsworkshop
I	20.-22.10.2021	Kommunikation und Kooperation
	frei vereinbart	1. Coachingtag
II	17.-19.11.2021	Teamentwicklung und Konfliktmanagement
	frei vereinbart	2. Coachingtag
III	26.-28.1.2022	Führen und geführt werden
	frei vereinbart	3. Coachingtag
IV	30.3.-1.4.2022	Veränderung managen und gestalten
	frei vereinbart	4. Coachingtag
V	18.-20.5.2022	Fit für Führung?
	21.6.2022	Feedback und Abschluss

KOSTEN

Teilnahmebeitrag (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 3.850,-
Im Teilnahmebeitrag ist eine Verpflegungspauschale von € 310,- inbegriffen.
Die Ausbildungskosten werden semesterweise im Voraus verrechnet und beinhalten ein umfangreiches Skriptum, Mittagessen und das Fachbuch „sozial managen“.



ERFOLGREICH:WIRKEN

Empowerment für die Pflegepraxis

FÜR wen?

Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger*innen, die als die fachliche und kommunikative Drehscheibe in der Langzeitpflege den Pflegeprozess im multiprofessionellen, interkulturellen und transgenerationalen Umfeld planen und seine Umsetzung verantworten.

Arbeitsweise

- Wechsel von interaktiven Inputs und Übungseinheiten
- blended - learning: Präsenz- und Online Veranstaltungen im Wechsel, strukturierte Vertiefung durch angeleitetes Selbststudium
- Konkrete Aufgabenstellungen und Coachingtage zwischen den Seminaren ermöglichen eine individuelle Vertiefung und Verankerung in der Berufspraxis

Zugangsvoraussetzungen

- ein Praxisfeld im gehobenen Dienst in der Langzeitpflege
- mindestens 23 Jahre alt
- abgeschlossene Berufsausbildung

Ziele

- Entwicklung von Lösungsorientierung, Resilienz und Entscheidungsfähigkeit
- Rollenklärung und -bewusstsein (GuKG Novelle)
- laterale Führungskompetenzen
- Kommunikations- und Konfliktlösungskompetenz
- Entscheidungsfähigkeit
- achtsames und wertschätzend Feedback geben, Kritik üben und delegieren

Abschluss

- öffentlich-rechtliches Lehrgangszeugnis
- Berechtigung zur Teilnahme am Startworkshop für den Einstieg in den Lehrgang Zukunft managen in Pflege und Betreuung, sofern eine Übergangsmodule absolviert wird

MIT wem?

Thomas Krumpholz und Livia Mutsch (Programmverantwortliche)
Robert Gerstbach-Muck, Anita Freismuth, Melinda Kovacs und Friederike Skopek-Johnson

TERMINE

I	13. - 14.9.2021	GT	Impulstage - Selbst:Wirken als DGKP
II	11.10.2021¹	HT	Online Session - Selbstsicherheit & Selbstbewusstsein
III	3.11.2021¹	HT	Praxistag A
IV	15. - 16.11.2021	GT	Impulstage - Zusammen:Wirken in der Pflege
V	13.12.2021¹	HT	Online Session - Kommunikationskompetenz
VI	17.1.2022¹	HT	Praxistag B
VII	31.1. - 1.2.2022	GT	Impulstage - Weiter:Wirken
VIII	21.2.2022¹	HT	Online Session - Lösungs- & Problemorientierung
IX	21.3.2022²	HT	Praxistag C
X	22.3.2022	GT	Boxenstopp - Zwischenstand & Standortbestimmung
XI	4.4.2022¹	HT	Online Session - bedarfsorientierte Vertiefung
XII	25.4.2022¹	HT	Online Session - bedarfsorientierte Vertiefung
XIII	9.5.2022	GT	Praxistag D
XIV	23.5.2022¹	HT	Online Session - bedarfsorientierte Vertiefung
XV	31.5.2022¹	HT	Online Session - bedarfsorientierte Vertiefung
XVI	13.6.2022	GT	Praxistag E
XII	27.6.2022	GT	Abschluss

¹ HT - Kurshalbtage jeweils vormittags

² HT - Kurshalbtage nachmittags

GT - Kursganztage

KOSTEN

Teilnahmebeitrag (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 3.300,-

Im Teilnahmebeitrag ist eine Verpflegungspauschale von € 130,- inbegriffen.

Die Ausbildungskosten werden semesterweise im Voraus verrechnet und beinhalten Unterlagen und Mittagessen bei Präsenzunterricht.

ZJPB

ZUKUNFT MANAGEN IN PFLEGE UND BETREUUNG

FÜR wen?

Führungskräfte aus der Pflege, die sich mit aktuellen Führungsthemen und pflegewissenschaftliche Inhalte beschäftigen und den §64 GuKG - Abschluss erwerben möchten.

Lehrgangselemente:

- Präsenz-Seminare (30,5 Tage/ 275 UE)
- 4 Tage Praxisbegleitung und Reflexion in den Einrichtungen
- 3 Mini-Interventionen in der eigenen Einrichtung inkl. schriftlicher Reflexion
- Verschiedene E-Learning - Formate zur Vor- und Nachbereitung der Module
- Externes Pflichtpraktikum (40 Stunden)
- Pflegewissenschaftliche Arbeit*
- Kommissionelle Abschlussprüfung*
*bei §64 GuKG Abschluss

Zugangsvoraussetzungen

- mindestens 23 Jahre alt
- mindestens zwei Jahre einschlägige Berufserfahrung
- ASOM Basisstufe oder ähnliche, anrechenbare Vorbildung
- Praxisfeld mit Leitungsaufgaben
- positives Aufnahmeverfahren

MIT wem?

Petra Hellmich (Lehrgangseleiterin), Regina Aistleithner, Sigrid Bayer, Maria-Clarissa Canete, Robert Gerstbach-Muck, Gabriela Hackl, Martin Kämpel, Klaus Kraushofer, Elisabeth Kroupa, Renate Lokway, Doris Pfabigan, Sabine Pleschberger, Petra Rösler, Patrick Schuchter, Margarita Schulyok, Andrea Udl, Harald Weikl und andere Expert*innen

Ziele

- aktuelle pflegewissenschaftliche Entwicklungen wahrnehmen und in der Praxis umsetzen
- innovative agile Organisations- und Führungsformen in den eigenen Alltag integrieren
- unternehmerische, soziale und ethische Verantwortung entwickeln
- multidisziplinäre, transgenerationale, interkulturelle Teams führen
- selbstverständlicher Umgang mit den Möglichkeiten der Digitalisierung

Abschluss

- öffentlich-rechtliches Abschlusszeugnis
- Abschluss der Weiterbildung „Basales und mittleres Pflegemanagement“, lt. §64 GuKG für Teilnehmer*innen mit Pflegediplom
- Berechtigung zur Teilnahme am Diplomsemester zum Abschluss „Diplomierter Sozialmanager*in“

INHALTE

- Startworkshop und Prüfung
- I Agieren im interdisziplinären Team
Schreibwerkstatt „wissenschaftliches Schreiben“
- II Zukunft der Pflege und Pflegeforschung
Ehrenamt und Freiwilligkeit
- III Angewandte Gerontologie in der Pflege sowie wissenschaftliche Grundlagen
Angewandtes Case Management
- IV Angewandtes Case Management (Präsentation)
Rechtliche Grundlagen (Arbeitsrecht und Pflegerecht)
Ethik in Pflege und Betreuung
- V Neue Ansätze in der Führung
Schreibwerkstatt „wissenschaftliches Schreiben“
- VI Pflegewissenschaft in Palliative Care und Umsetzung in die Praxis
- VII Demenz und Gerontopsychiatrie aus pflegewissenschaftlicher Sicht
Chancen und Herausforderungen neuer Technologien in der Pflege
- VIII Change Management
Qualitäts-, Risiko- und Prozessmanagement im pflegerischen Kontext
- IX Qualitäts-, Risiko- und Prozessmanagement im pflegerischen Kontext
Mitarbeiterbindung: MA* gewinnen, entwickeln, halten
- X Prüfung und Abschlusstag

Der Lehrgang findet von September 2022 bis Juni 2023 statt, die genauen Termine werden noch bekannt gegeben.

KOSTEN

Teilnahmebeitrag (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 3.995,-
Die Ausbildungskosten werden semesterweise im Voraus verrechnet und beinhalten umfangreiche Skripten, Mittagessen und das Fachbuch „sozial managen“. Im Gesamtbetrag ist eine Verpflegungspauschale von € 396,- enthalten.

AMO

AKADEMISIERUNGSMODUL

Die Kooperation der Akademie für Weiterbildung der FH Oberösterreich und der ASOM ermöglicht die Integration von praxisorientierter und akademischer Führungsentwicklung. Der bewährte Sozialmanagement - Lehrgang wird dabei durch ein **Akademisierungsmodul** erweitert. Diese Kombination (als MSU, **Management sozialer Unternehmen**, bezeichnet) dient als Grundlage zum Einstieg in den **Masterlehrgang Management sozialer Innovationen**.

FÜR wen?

erfahrene Führungskräfte mit Vorausbildung

Ziele

- sozialpolitische Entwicklungen beobachten und interpretieren können
- an der Positionierung des eigenen Unternehmens in der sozialrechtlichen sowie sozial- und gesellschaftspolitischen Entwicklung mitwirken
- Steuerungsmechanismen im Spannungsfeld Politik, Verwaltung und Recht kennen
- Grundlagen und Instrumente des Finanzmanagements kennen und nutzen können
- Grundlagen und Ergebnisse evidenzbasierter Forschung für das Sozialmanagement nutzen
- Forschungsfragen stellen sowie Forschungen bewerten und beauftragen können

AUFBAU der akademischen Weiterbildung

MSU

„Management sozialer Unternehmen“
Sozialmanagement 2 und
Akademisierungsmodul
60 ECTS – 3 Semester

MSI

Masterlehrgang „Management sozialer
Innovationen“
60 ECTS – 3 Semester

TERMINE

- | | | |
|-----|--------------------------|--|
| I | 15. - 17. 9. 2021 | Empirische Sozialforschung I
Sozialpolitik und Sozialverwaltung |
| II | 6. - 7. 12. 2021 | Sozialrecht
Grundlagen Finanzmanagement I |
| III | 14. - 15. 2. 2022 | Grundlagen Finanzmanagement II
Empirische Sozialforschung II |

ABSCHLUSS

„Akademische*r Sozialmanager*in“ im Umfang von 60 ECTS =
Abschluss Sozialmanagement 2 mit 52 ECTS + Akademisierungsmodul mit 8 ECTS.
Mit diesem Abschluss und bei Erfüllung der formalen Kriterien können Sie am
Masterlehrgang „Management sozialer Innovationen“ (MSI) teilnehmen.

MIT wem?

Thomas Prinz (wissenschaftliche Leitung)
Alex Bodmann, Harald Fasching, Renate Sabine Kränzl-Nagl, Martin Schenk, Hannes Traxler

WO?

Teilnehmende werden als außerordentlich Studierende an der FH Oberösterreich inskribiert.
Sie erhalten Zugang zur Online-Lernplattform Moodle und können die Bibliothek der
FH Linz nutzen. Die Präsenzveranstaltungen finden im Kardinal König Haus in Wien statt.

KOSTEN

Teilnahmebeitrag (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 2.940,-
Im Teilnahmebeitrag sind eine Verpflegungspauschale in Höhe von € 75,- sowie der
ÖH-Beitrag in Höhe von etwa € 21,- pro Semester inbegriffen.

SEPTEMBER 2021 – FEBRUAR 2023



MANAGEMENT SOZIALER INNOVATIONEN

MASTERlehrgang

in Kooperation mit der Akademie für Weiterbildung der FH Oberösterreich

FÜR wen?

Der Lehrgang richtet sich an Führungskräfte und Fachexpert*innen im sozialwirtschaftlichen Bereich, die bereits umfangreiche Management-Qualifikationen erworben haben und sich im Hinblick auf innovative gesamtgesellschaftliche Perspektiven weiterentwickeln wollen.

Absolvent*innen...

- können innovative unternehmerische Konzepte entwickeln und in der eigenen Organisation umsetzen.
- können Problemstellungen aus der Praxis der Sozialwirtschaft zielgerichtet bearbeiten, indem sie breites Anwendungswissen mit gesellschaftspolitischem Bewusstsein kombinieren.
- erarbeiten wertorientierte Leitbilder und zukunftsfähige Visionen für soziale Innovation in der Gesellschaft und dem Unternehmen.
- setzen gestalterische Impulse an den Schnittstellen zu Politik und Verwaltung.

Abschluss

Master of Advanced Studies – MAS, 120 ECTS

MIT wem?

Thomas Prinz (wissenschaftliche Leitung), Andrea Udl (organisatorische Leitung)
Ursula Bauer, Alex Bodmann, Paul Brandl, Harald Fasching, Martin Haiderer, Roland Hutyra, Rainer Kinast, Renate Kränzl-Nagl, Karin Michaela Krischanitz, Jens O. Meissner, Michaela Neumayr, Brigitta Nöbauer, Anne Parpan-Blaser, Judith Pühringer, Anton Konrad Riedl, Martin Schenk, Norbert Schermann, Karl Schörghuber, Silke Seemann, Wilfried Stadler, Jürgen Wallner und anderen Expert*innen aus dem In- und Ausland.

INHALTE

Der Masterlehrgang baut auf den Lehrgang Management sozialer Unternehmen (siehe Seite 18) auf.

Der nächste Masterlehrgang startet voraussichtlich im Herbst 2022:

1. Semester

Innovationen in der Sozialwirtschaft
Gesellschaft und Sozialpolitik 1
Brennpunkte sozialer Arbeit
Empirische Sozialforschung – Masterthesis
Projektentwicklung 1
Recht, Politik und Verwaltung
Strategie und Marketing
Ethik
Masterseminar 1
Soziale Organisationen 1
Evaluation 1
Forschungsfelder im sozialwirtschaftlichen Bereich
Wirkungsforschung

2. Semester

Projektentwicklung 2
Controlling und Finanzen
Masterseminar 2
Volkswirtschaftliche Grundlagen
Prozess- und Qualitätsmanagement
Evaluation 2
Soziale Organisationen 2
Gesellschaft und Sozialpolitik 2
Organisationsveränderung

3. Semester

Projektentwicklung 3
Masterseminar 3
Innovation und Unternehmer*innentum
Personalmanagement
Ethik
Masterprüfung und Abschluss

KOSTEN

Teilnahmebeitrag (gemäß §6 UStG umsatzsteuerbefreit): € 8.950,-
Verpflegung, ÖH-Beiträge und Lehrgangsunterlagen sind im Teilnahmebeitrag inkludiert.

TAG DER WIRKSAMKEIT

anders-gleich-besser Transformation leben und gestalten

Am „Tag der Wirksamkeit“ beschäftigen sich alle Bildungsbereiche des Kardinal-König-Hauses mit einem bestimmten Thema aus verschiedensten Blickwinkeln. Diesmal geht es um „Transformation“. In einer Vielzahl von verschiedenen Vorträgen und Workshops haben Sie die Möglichkeit, gemeinsam zu erforschen, ob anders gleich besser bedeutet.

Die ASOM wird mit zwei Workshops im Programm vertreten sein:

Transformation zum Eigentlichen

Ein spielerisch-diskursives Philosophikum zu den Kernaufgaben von Führungskräften
mit: Johannes Simetsberger

Mach's dir leicht: Veränderungen nachhaltig umsetzen mit dem Zürcher Ressourcenmodell (ZRM®)

Die zwei Entscheidungssysteme - Ratio und Emotion - in Einklang bringen und loslegen!
mit: Hanne Rohrauer

FÜR wen?

Für alle, die das Thema Transformation durchleuchten wollen

WO?

Kardinal König Haus, Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien

WANN?

8.11.2021, ganztägig

Aktuelle Infos finden sie unter www.kardinal-koenig-haus.at



NEUE THEMEN - NEUE FORMATE

Neben unserem Lehrgangsangebot wird es auch nächstes Jahr verschiedene kürzere Seminarformate geben - in Präsenz, „hybrid“ und digital, zb:

PODCAST LEISE INNOVATIONEN

Zum Thema Soziale Innovation ist ein neues Angebot in Arbeit: Wir planen einen Podcast zum Thema „Soziale Innovationen“. Ab Herbst 2021 werden die inspirierenden Gespräche zu einem hochaktuellen Thema online gehen. Melden Sie sich zu unserem Newsletter (<https://www.asom.at/ueber-uns/newsletter>) an, um immer auf dem neuesten Stand zu sein.

SOZIAL UND DIGITAL

Unter dem Übertitel „Sozial und digital“ beleuchten wir seit 2019 die vielseitigen Wechselwirkungen zwischen den sich rasant entwickelnden digitalen Möglichkeiten und den täglichen Anforderungen der Arbeit im Sozial- Gesundheits- und Bildungsbereich. Wir reagieren kurzfristig auf die aktuellen Bedürfnisse, das Angebot reicht von Gastvorträgen zu grundsätzlichen Fragen bis zu ganz konkreten Workshops zur Gestaltung von Videokonferenzen.

Informieren Sie sich auf www.asom.at über das aktuelle Angebot.

WOFÜR WIR STEHEN

Wir arbeiten

für und mit Menschen in Führungsfunktionen. Schlüsselqualifikationen wie unternehmerisches Denken, Wertorientierung, Konfliktstehvermögen und Lernfähigkeit stehen im Mittelpunkt des Entwicklungsprozesses.

Wir verbinden

Fragestellungen aus dem Arbeitsalltag der Teilnehmenden mit wissenschaftlichen Grundlagen aus den verschiedenen human-, sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Disziplinen.

Wir sichern

die Verankerung des Gelernten in der Praxis der Lernenden, z. B. durch die Arbeit an den konkreten Anforderungen der Teilnehmenden in den Seminaren, durch begleitende Projektarbeiten, Fallberatung, Dokumentation der Umsetzungsschritte.

Wir fördern

Wertorientierung: Bildung heißt für uns, selbst Verantwortung für die persönliche Entwicklung zu übernehmen. Das erfordert Eigeninitiative der Teilnehmenden und das Bewusstsein für die eigenen Lernziele.

Wir vernetzen

Führungskräfte durch kollegialen Austausch in Lerngruppen, Praxisbesuche im In- und Ausland und virtuelle Arbeitsräume im Internet.

Wir stellen uns

regelmäßig der Kritik unserer Zielgruppen und beziehen daraus Orientierung für die fortwährende Innovation der Ausbildungen. Wir stellen uns auch der kollegialen Auseinandersetzung im Team und fördern regelmäßig Koordination und Teamentwicklung.

Wir bieten

Anerkennung: Absolvent*innen erhalten ein öffentlich-rechtliches Lehrgangszeugnis. Die Ausbildung ist vom Europäischen Dachverband der Leiter*innen von Alten- und Pflegeheimen EAN anerkannt. Für Pflegepersonen sind weite Teile der Ausbildung anrechenbar als Managementausbildung nach GuKG.

ANMELDUNG

Wir beraten Sie gerne telefonisch oder per E-Mail zu unseren Angeboten.

Akademie für Sozialmanagement

+43-1-803 98 69

office@sozialmanagement.at

www.sozialmanagement.at

Die Anmeldung für Lehrgänge und Seminare ist online oder per Post möglich.
Das Anmeldeformular finden Sie auf www.asom.at

DAS OFFICE-TEAM



v.l.n.r.:

Mag.^a Martha Gottschamel
(Bereichskoordinatorin)

Mag.^a Andrea Udl, MA
(Leiterin der ASOM)

Mag.^a Nora Ita
(Programmkoordinatorin)

TRAINER*INNEN-TEAM

Mehr als 30 Trainer*innen sind im Rahmen der ASOM-Lehrgänge, Projekt- und Coachinggruppen im Einsatz. Machen Sie sich ein Bild auf unserer Website.

ORT UND ERREICHBARKEIT

Sofern nicht anders angegeben, finden alle Angebote im Kardinal König Haus statt: Kardinal-König-Platz 3, 1130 Wien

U4 Hietzing, Straßenbahn Linie 60 (Rodaun) – Jagdschlossgasse

Aufgrund begrenzter Parkmöglichkeiten empfehlen wir die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln oder mit dem Fahrrad.

FACEBOOK

www.facebook.com/sozialmanagement.at/

LINKEDIn

<https://www.linkedin.com/school/akademie-für-sozialmanagement/>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der ASOM. Alle Angaben sind vorbehaltlich nötiger Änderungen und Druckfehler.

Deckblatt (c) Lienhard

Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:

Kardinal König Haus / Bildungszentrum der Jesuiten und der Caritas gemeinnützige Ges.m.b.H. / A-1130 Wien, Kardinal-König-Platz 3 / Stand: 1.6.2021

Authentisch

reflektiert

Akzeptanz im Feld

Netzwerk

PerSönlichkeitsentwicklung

Reflexionsräume

umfassendes Wissen

PraxisOrientierung

Tage in den Einrichtungen

Hand, Herz und Hirn

Mut

bewegende Themen

Coachingtage

buntes Trainer*innenteam

ASOM

Home of Social Influence